



Checkliste & Nützliche Tipps

Genügsame Zweitakter – was Sie beachten sollten

Die einzigen Anforderungen, die die »Suhler Vögel« Schwalbe, Spatz oder Sperber an ihre Besitzer stellen, sind regelmäßige Wartung und bei längeren Standzeiten eine ordentliche Wiederinbetriebnahme. Falls man sein Moped nicht für die Winterstandzeit vorbereitet hat, sollte man vor der ersten Fahrt Schritt für Schritt vorgehen, um Totalausfälle oder erhöhten Verschleiß auszuschließen.

1. Tank überprüfen

Tank ausspülen, beim Wiederbefüllen gegen Wasser im Sprit einen Schuss Spiritus zugeben

2. Tankbelüftung herstellen

Belüftung im Tankdeckel durchblasen

3. Benzinfluss sicherstellen

Benzinhahn und die enthaltenen Siebe von Farb- und Rostpartikeln reinigen

4. Vergaser reinigen

Alle Düsen durchblasen, Dichtungen ersetzen

5. Getriebe-Ölwechsel durchführen

Der Wechsel des Getriebeöls sollte regelmäßig alle 2 Jahre oder je 10.000 km Laufleistung erfolgen.

Um den weiteren verschleißarmen Betrieb sicherzustellen, sollte man nur das vom Werk vorgegebene Getriebeöl (**SAE80 GL3**) verwenden.

5. Verkokungen entfernen

Den Dämpfereinsatz im Auspuff und den Auspuff selbst von Ölkohle befreien (abkratzen oder abbrennen).

6. Bowdenzüge ölen

7. Zündanlage prüfen

Zündkerze entfernen und säubern, Elektrodenabstand prüfen (0,4 mm). Zündung einschalten und prüfen, ob Zündfunke vorhanden. Die Prüfung sollte immer in eingebautem Zustand erfolgen, um sicherzustellen, dass ein kräftiger und gleichmäßiger blauer Zündfunke vorliegt.

Tipp: eine kleine Menge (etwa einen Fingerhut) Zweitaktöl in die Kerzenöffnung, danach vorsichtig den Kickstarter mit der Hand betätigen.

8. Reifenluftdruck und Glühlampen prüfen

Info: Eine sehr umfangreiche Sammlung nützlicher Tipps & Tricks zum Restaurieren oder Aufbauen der Simson Kleinkrafträder finden Sie im »Simson – ein Ratgeber« Taschenbuch von Erhard Werner